



# Unabhängige Dorfliste Wulkaprodersdorf

## Antrag der Gemeinderäte Grete Krojer und Peter Schuber vom 16. Mai 2002

Der Gemeinderat möge beschließen, dass Wulkaprodersdorf dem Klimabündnis beitrifft. Entsprechende Vorarbeiten sollen im Umweltausschuss geleistet werden.

**Begründung:** Immer vehementer schlagen Klimaexperten Alarm: „Hagelschäden in Österreich im Vergleich zum Vorjahr um das 30-fache gestiegen“, „Im Zeitraum Jänner-April schon 3000 Schadensmeldungen“, „Klimaschäden- Reparaturen benötigen zig-Milliarden“... der Klimawandel kommt der heimischen Volkswirtschaft teuer - der Umwelt droht die Luft wegzubleiben – das Burgenland ist unmittelbar betroffen:

Es ist der künstliche Treibhauseffekt, und das Problem sind wir selber. Je mehr CO<sub>2</sub> wir emittieren, um so weniger können die Sonnenstrahlen wieder zurück. Unser Planet erwärmt sich rascher als in irgendeinem anderen Zeitabschnitt der jüngeren Erdgeschichte. Die Temperaturzunahme im vergangenen Jahrhundert war die stärkste der letzten tausend Jahre, das letzte Jahrzehnt war das wärmste des Jahrhunderts.

Das Klimabündnis ist eine globale Partnerschaft zum Schutze des Weltklimas zwischen insgesamt rund 800 europäischen Kommunen und der COICA, der Dachorganisation der indigenen Völker der Amazonas-Regenwaldgebiete.

Beim Klimabündnis geht es um das gemeinsame Interesse am Schutz des Weltklimas. Es ist ein neuer Ansatz, Klimaschutzmaßnahmen vor Ort zu verwirklichen. Nach dem Grundsatz „global denken - lokal handeln“ soll die Gemeinde ihre Verantwortung für die nachkommenden Generationen wahrnehmen.

### **Die Mitgliedsgemeinden verpflichten sich ihre**

- CO<sub>2</sub>-Emissionen bis zum Jahr 2010 zu halbieren, sowie
- die Bündnispartner im Amazonasgebiet bei der aktiven Regenwalderhaltung zu unterstützen.

### **Beitritt zum Klimabündnis:**

Der Beitritt erfolgt durch Gemeinderatsbeschluss, Unterzeichnung des Klimabündnis-Manifestes und Beitritt zum internationalen Verein Klima-Bündnis/Alianza del Clima.

Mit dem Beitritt verpflichtet sich die Gemeinde zur Beteiligung an regionaler und österreichweiter Klimabündnis-Kooperation:

- offene lokale Arbeitskreise (z.B. Klimaschutz, Verkehr, Energie)
- Vorbildfunktion der kommunalen Einrichtungen
- Regelmäßiger Bericht über Umsetzung in Bezug auf die CO<sub>2</sub>-die Reduktion
- Lokale Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme an Klimabündnis-Treffen (Info- und Erfahrungsaustausch)
- Beitragsleistung von 0,07 Euro pro EinwohnerIn

